

1. Record Nr.	UNINA990004614250403321
Autore	Hippocrates <460-370 a. C.>
Titolo	Hippocrates : [Epidemics] / edited and translated by Wesley D. Smith
Pubbl/distr/stampa	Cambridge, Mass. ; London : Harvard University Press, 1994
Titolo uniforme	<De morbis popularibus . libri 2, 4-7 in greco e inglese>
ISBN	0-674-99526-0
Descrizione fisica	424 p. ; 17 cm
Collana	The Loeb classical library ; 477
Disciplina	880.01 616
Locazione	FLFBC
Collocazione	P2B-600-LOEB-HIPPOCR.-200A(7)-1994
Lingua di pubblicazione	Inglese Greco antico
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

2. Record Nr.	UNINA9910800139703321
Autore	Dück Julia
Titolo	Soziale Reproduktion in der Krise : Sorgekämpfe in Krankenhäusern und Kitas
Pubbl/distr/stampa	Weinheim, : Beltz Verlagsgruppe, 2022
ISBN	9783779930594 3779930595
Edizione	[1. Aufl.]
Descrizione fisica	Online-Ressource (303 S.)
Collana	Arbeitsgesellschaft im Wandel.
Soggetti	Arbeit Soziologie Arbeitsbedingungen Pflege Sorge Streik Krankenhaus Care Kindertagesstätte Care-Arbeit Carearbeit sorgende Dienstleistung Sorgeverhältnisse
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20220401
Sommario/riassunto	Biographical note: Julia Dück, Dipl., hat an der Friedrich Schiller Universität Jena zu Kämpfen um Care in der Krise promoviert und arbeitet als Referentin für soziale Infrastrukturen und verbindende Klassenpolitik in der Rosa Luxemburg Stiftung. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind marxistische und feministische Theorie zu Fragen von (multipler) Krise und Hegemonie, sozialer Reproduktion und Geschlechterverhältnisse sowie zu gesellschaftlichen Kämpfen um Sorge.

Long description: Ausgehend von der Beobachtung, dass Streiks und Proteste in Bereichen sorgender Dienstleistungen an Strahlkraft gewonnen haben, wirft das Buch den Fokus auf den Zusammenhang von Krisen und Kämpfen um Care. Am Beispiel der Felder Krankenhäuser und Kindertagesstätten werden Veränderungen der ökonomischen und politischen Rahmenbedingungen ebenso betrachtet wie die von Sorgebeschäftigten artikulierten Krisen. Die Ursachen sozialer Reproduktionskrisen werden nicht nur als Folgen einer Abwertung, sondern auch der Nutzbarmachung von Sorge konzeptualisiert. Im Fokus stehen die Vielfältigkeit von Krisenprozessen und die Reorganisation von Sorgeverhältnissen.
